

Sorgeberechtigte und enge Bezugspersonen gesucht!

Zwischen TikTok & Therapie

Die Rolle sozialer Medien auf dem Weg zur Psychotherapie



WAS WOLLEN WIR UNTERSUCHEN?

Wie nehmen Sie als Sorgeberechtigte Social-Media-Nutzung & psychische Gesundheit wahr? Was sind Ihre Erfahrungen mit psychologischen Inhalten auf Social Media? Wie nimmt dies Einfluss auf Therapieaufnahme und Erwartungen an Therapie? Was können Chancen, Unsicherheiten & Herausforderungen im familiären & therapeutischen Kontext sein?

WIE LÄUFT DIE STUDIE AB?

- Teilnahme an einem persönlichen Einzelgespräch (Interview)
- Themen: **Social-Media-Nutzung** Jugendlicher, **Selbstdiagnosen**, **Erwartungen an Psychotherapie**, Rolle im **Therapieprozess** etc.
- Dauer: ca. **60–90 Minuten**
- **Audioaufzeichnung** (mit Einverständnis) zur wissenschaftlichen Auswertung

WER KANN TEILNEHMEN?

- **Sorgeberechtigte / Enge Bezugspersonen** von Jugendlichen/jungen Erwachsenen mit aktueller oder früherer Psychotherapieerfahrung
- Ausreichende Deutschkenntnisse

Interesse geweckt?

Kontaktaufnahme
über Mail an:
mediaKiJu@uni-mainz.de

Abteilung für Klinische Psychologie & Psychotherapie des
Kindes- und Jugendalters, JGU Mainz

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jungmann, Dr. Sebastian Brand,
M.Sc. Steven Stelz